

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 207 (1934)
Rubrik: Posttaxen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Posttaxen.

Briefpost für die Schweiz.

1) Bar- und maschinenfrankierte bis 50 g (bei Aufgabe von mindestens 50 Stück) = 3 Rp., über 50–100 g = 5 Rp.

2) Bar- und maschinenfrankierte bis 50 g (bei Aufgabe von mindestens 50 Stück) = 5 Rp.

3) Höchstbetrag.

Briefpost für das Ausland.

Briefe, für die ersten 20 g		*	Waren- mustter	Ze	Nachnahmen bis 20 Fr. 40 Rp. üb. 20-40 50 Rp.	Unterporto 40
20	40		je 50 g mindest.	5 10	50 5	40-60 60 60-80 70 80-100 80
			Druck.		md.	100-200 120 200-300 160 300-400 200 400-500 240 500-1000 280
			Post- stempel			zulässige Höchst- beträg bei den Poststellen zu erfragen.
			je 50 g mindest.	15 60		
			(Höchst- gewicht 1 kg)			

Briefe im Grenzkreis (30 km in gerader Linie) für jeden Gewichtssatz von 20 g mit Deutschland, Österreich und Frankreich frankiert 20 Rp., unfrankiert 40 Rp.

* Postkarten: Einfache. — + Doppelte.

Wertbriefe und Wertschachteln nach dem Auslande.

Gegenstand	Gewicht	Zone	Einheit geführ Wert.	Wert in 1000	Höchstmaß
1. Wertbriefe			Rp.	Rp.	Rp.
bis f. Grenztr.			20		
20 g { weiter . . .		30			
über 20 g . . .					
f. je weitere 20 g . . .		30			
im Grenzkreis . . .	20				
wieder . . .			30		
Höchstgew. 2 kg . . .					
					45 cm in jed. Richtung; in Rollenform: 75 cm Länge, 10 cm Durchm.
2. Wert- sachteln	für je 50 g . . .	20	30	80	30 cm Länge, 20 cm Breite, 10 cm Höhe. Wandstärke d. Holzsachteln mind. 8 mm
	Mindest- gewichtszone . . .	100			
	Höchstgew. 1 kg . . .				

Bulässtig u. a. nach folgenden Ländern: Ägypten, Athiopien, Argentinien, Belgien, Brasilien, Britisch-Indien, Bulgarien, Chile, China, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich und franz. Kolonien, Großbritannien und britische Kolonien, Italien, Japan, Jugoslawien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen *), Portugal, Rumänien *), Schweden, Spanien *), Tschechoslowakei, Tunesien, Türkei, Ungarn, Vatikanstaat usw. Betr. Höchstbetrag Auskunft am Postschalter.

*) Nur Werthbriefe.

Einzugsanträge. Zulässig bis zu 10,000 Fr. im Innern der Schweiz. Im Verkehr mit Ägypten, Algerien, Belgien, Dänemark, Danzig, Deutschland, Finnland, Frankreich, Island, Italien, Lettland, Luxemburg, Marokko (ohne spanische Zone), Niederlande, Niederländisch-Indien, Norwegen, Österreich, Rumänien, Saargebiet, Schweden, Tschechoslowakei, Tunesten, Ungarn, bis 1000 Fr. Auskunft am Postschalter.

T a x e n: Schweiz wie für eingeschriebene Briefe, dazu 20 Rp. Einzugsteuer (vom Absender zu zahlen). Ausland wie für eingeschriebene Briefe. Höchstgewicht im inländischen Verkehr 250 g, nach dem Ausland 2 kg.

Telegraphentarif.

Schweiz.

Grundtaxe per Telegramm 60 Rp. — Worttaxe 5 Rp.

Worte	Tage	Worte	Tage	Worte	Tage	Worte	Tage
	Rp.		Rp.		Rp.		Rp.
3	75	8	100	13	125	40	260
4	80	9	105	14	130	50	310
5	85	10	110	15	135	100	560
6	90	11	115	20	160		
7	95	12	120	30	210		

Die übrigen Länder des europäischen Tarifsystems.

Die Taxe setzt sich zusammen aus einer Grundtaxe von 60 Rp.
und der hier angegebenen Worttaxe.

	Rp.		Rp.
Albanien	28	Jugoslawien	22½
Azoren	92	lettland	30
Belgien	22½	Libyen	44
Bulgarien	30	Steckenstein (inländ. [schweizer.] Täxen)	—
Kanarische Inseln	47	Litauen	22½
Dänemark	22½	Luxemburg	21½
Danzig	20½	Malta	37
Deutschland	16	Niederlande	22½
Eßland	37½	Norwegen	31
Färöer	49	Österreich	13
Finnland	82	Polen	23½
Frankreich (mit Korsika, Andorra u. Monaco)	16	Portugal	30
Algier und Tunis	26½	Rhodos	47½
Gibraltar	26½	Rumänien	30
Griechenland (Continent und Inseln Poros und Subba)	30	Rußland (europäisch und asiatisch)	52½
Übrige Inseln	35	Saargebiet	19
Grönland	101½	Schweden	21½
Großbritannien	28½	Spanien	25½
Irland, Freistaat	34½	Tschechoslowakei	22½
Italien	16	Türkei	60
Island	55	Ungarn	22½
		Vatikanstadt	19

Außereuropäisches System.

Taxe per Wort (keine Grundtaxe) (Fr. und Rp.)

Bersten 1.74—2.70, Zanzibar 2.62, Mosambique 2.11.5—3.01.5, Senegal, Mauretanien und Niger 1.55—1.91,atal 1.67, Kapkolonie 1.67, Transvaal 1.67, Madagaskar 2.47—2.97, Ägypten 1.19 bis 2.02, Britisch Indien 1.69.5, Penang 3.22—3.52, Singapore 3.22—3.52, Cochinchina 3.29—3.86, Japan 3.45, Java 4.02, Australien 2.58.5—3.14.5, Amerika: Vereinigte Staaten u. Britisch Nordamerika 1.32—3.52, Mexico 2.42, Guatemala 3.19—3.44, Honduras 3.22—3.44, Costa Rica 3.19—3.44, Panama 2.98—3.76, Ecuador 3.47, Peru 3.37, Bolivia 3.27—5.07, Chile 2.87—3.47, Brasilien 2.27—2.97, Uruguay 3.47, Paraguay 2.87, Argentinien 2.87.

Postcheck- und Giroverkehr.

Eine Postcheckrechnung kann jeder Person, Firma, Gesellschaft oder Amtsstelle auf Grund eines schriftlichen Gesuches, das an ein Postcheckamt oder an eine Poststelle zu richten ist, eröffnet werden. Die Postcheckämter erteilen bereitwilligst nähere Auskunft.

Die Stammeinlage beträgt 50 Fr.

Die Taten sind folgende:

Schweiz.

a) Einzahlungsgebühren:

Bis 20 Fr.	5 Rp.	Über 200 bis 300 Fr.	20 Rp.
Über 20 " 100 "	10 "	" 300 "	400 "
" 100 " 200 "	15 "	" 400 "	500 "

hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 10 Rp.

b) **Abhebungsgebühren** (Rückzüge am Schalter eines Postbeamten): Bis Fr. 100 = 5 Rp., über Fr. 100 bis Fr. 500 = 10 Rp., hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 5 Rp. Bei Abhebung bei der Poststelle des Wohn- oder Geschäftsstandes: Bis Fr. 100 = 15 Rp., über Fr. 100 bis 500 = 20 Rp., hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 5 Rp., nebst Gebühr von 20 Rp.

c) **Bahngeldanweisungen.** Bis Fr. 100 = 15 Rp., über Fr. 100 bis 500 = 20 Rp., hierzu für je weitere 500 Fr. oder einen Bruchteil davon 5 Rp.

Giroausträge (Überweisungen von einer Postcheckrechnung auf eine andere) sind **gebührenfrei**.

Verkehr mit dem Auslande.

a) Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Freie Stadt Danzig, Italien, Japan, Jugoslawien, Luxemburg, Marokko (mit Auschluß der spanischen Zone), Niederlande, Österreich, Polen, Schweden, Tschechoslowakei, Tunesien und Ungarn: Überweisungen: 20 Rp. bis 200 Fr. und für je 50 Fr. oder einen Bruchteil davon 5 Rp. mehr.

b) Großbritannien und Irland, durch Vermittlung des Schweizerischen Bankvereins in London, Postrechnung Nr. V. 600 (Basel).

Überweisungen: 10 Rp. für je 100 Fr. mindestens 20 Rp.
Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 25 Rp., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 30 Rp., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 35 Rp., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 50 Rp. und für je weitere 100 Fr. oder einen Bruchteil 15 Rp. mehr. Für Beträge von über Fr. 500 wird die Taxe für Einzahlungen im Checkverkehr (Schweiz, Buchstabe a hiervor) und eine Bankkommission von 10 Rp. für je 100 Fr. oder einen Bruchteil davon berechnet.

c) Argentinien und Brasilien durch Vermittlung der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Postcheckrechnung Nr. VIII 3300.

Überweisungen: 25 Rp. für je 100 Fr., mindestens 50 Rp.
Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 55 Rp., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 60 Rp., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 65 Rp., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 95 Rp. und für je weitere 100 Fr. oder einen Bruchteil davon Rp. mehr. Für Beträge von über Fr. 500 wird die Taxe für Einzahlungen im Theobverkehr (Schweiz, Buchstabe a hiervor) und eine Bankkommission von 25 Rp. für je 100 Fr. oder einen Bruchteil davon berechnet.

Die Umwandlungskurse für die Überweisungen richten sich möglichst nach den Börsenkursen; sie werden im Schweizerischen Handelsamtshaus veröffentlicht.

Pakete				Postanweisungen			
Land	Gewicht	Zolldeklarationen		Franz.-Taxe		Taxen Schweiz	
		kg	Stück	kg	Rp.	Bis 20 Fr.	über 20-100 Fr.
Schweiz: Ohne Unterschied der Entfernung.		$\frac{1}{4}$	—	80		20 Rp.	
		1	—	40		über 20-50 Fr.	30 Rp.
		$2\frac{1}{2}$	—	60		20-50 " " 40 "	
		5	—	90		50-100 " " 60 "	
		$7\frac{1}{2}$	—	120		100-200 " " 100 "	
		10	—	150		200-300 " " 140 "	
		15	—	200		300-400 " " 180 "	
		1)				400-500 " " 220 "	
						500-1000 " " 260 "	
		Über 15 kg je noch der Entfernung.				Diese Taxen gelten für alle Länder.	
		Sperrgut, 30% Aufschlag				Höchsteträge:	
Poststücke.							
Deutschland	1	1	100		800 Mark		
	5		190				
	10		350				
	15		500				
	20		700				
Frankreich	1	1	885		5000 franz. Franken		
	5		165				
	10		270				
	15		365				
	20		510				
Italien	1	2	125		2000 Lire		
	5		215				
	10		375				
Österreich	1	1	120		1000 Schillinge		
	5		190				
	10		300				
	15		400				
	20		550				

Der Nachtwandler.

Ein Nachtwandler geht im Hemd um 2 Uhr morgens über die Straße. Der Schuhmann hält ihn an. „Erlauben Sie mal! Was fällt Ihnen ein?“

Der geweckte Nachtwandler stottert: „Ah... entschuldigen Sie... ich bin Somnambule.“

Der Schützmann: „Ihre Religion ist mir gleichgültig. Aber so 'rumlaufen dürfen Sie nicht!“